

## **Sitzungsbericht der Gemeinde Préizerdaul vom 27. März 2018**

**Anwesend:** Gergen Marc, bourgmestre ; Zigrand René, Groben Marc, échevins ; Boenigk Mareike, Hilger François, Loes Michel, Muller Fernand, Rehlinger Marc, Schaus Tom conseillers ;

### **1. Affaires du personnel (à huis clos)**

- Augmentation de la prime de chargé de direction

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Prämie des Direktionsbeauftragten Patrick Antony der Maison Relais von 15 auf 30 Punkte zu erhöhen, so wie es der im sozio-educativen Sektor gültige Kollektivvertrag vorsieht.

- Prime d'astreinte pour un ouvrier communal

Christophe Kleer wird eine Bereitschaftszulage anerkannt, welche nach den Bestimmungen des Arbeiterkollektivvertrages berechnet wird für die außerplanmäßigen Einsätze welche durch Pannen an der Heizung nötig sind.

- Statut d'employée communale pour une salariée de la maison relais.

Frau Irène Staus-Melcher wird der Statut als Gemeindeangestellte anerkannt.

- Création d'un emploi d'insertion pour chômeurs de longue durée.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Posten für Langzeitarbeitslose zu schaffen, welcher von einem Arbeitslosen besetzt werden soll, den man in der Vergangenheit schon einige Male bei der Gemeinde beschäftigt hat.

### **2. Plan Pluriannuel Financier**

Auf Einladung des Schöffenrates präsentierten zwei Mitarbeiter des Informatiksyndikates Sigi den Mehrjahresplan der Gemeinde für die Haushaltsjahre 2019-2021. Weisen die gewöhnlichen Einnahmen und Ausgaben der kommenden Jahre noch deutliche Überschüsse aus, so wird die Schuldenlage dennoch angespannt die nächsten Jahre, sollten alle außergewöhnlichen Projekte in die Tat umgesetzt werden.

### **3. Approbation des comptes de l'année 2015**

Die Konten des Haushaltsjahres 2015 schließen mit einem satten Boni von 1.307.081,78 € ab, wobei zu bemerken ist, dass in besagtem Haushalt eine Anleihe von 2,5 Millionen Euro aufgenommen wurde. Einige Bemerkungen seitens der Kontrollbehörde im Innenministerium betreffend die Zinssubvention und die Abschlussrechnungen der außergewöhnlichen Projekte wurden vom Schöffenrat beantwortet.

### **4. Convention Youth & Work**

Die Räte unterzeichneten eine Konvention mit der Vereinigung Youth & Work, welche sich um schwer vermittelbare Jugendliche kümmert bei ihrer Arbeitssuche. Die Gemeinde beteiligt sich an besagten Anlaufstelle mit 2 € pro Einwohner jährlich.

## **5. Modification budgétaire**

Die Räte genehmigten einen Zusatzkredit betreffend die ausstehenden Garantiebeträge beim Bau der Hackschnitzelanlage für das Sport- und Kulturzentrum „op der Fabrik“ für insgesamt 13.003,60 €.

## **6. Modification du règlement communal sur la circulation.**

Einstimmig wurde Das Stoppschild bei der Einmündung der rue de Buschrodt in die rue de la grotte in Pratz in ein « vofahrt abreten » umgeändert.

## **7. Fixation d'une taxe pour l'utilisation du four pour céramique.**

Die Räte beschliessen einen Aufwandsentschädigung von 25 € pro Brandvorgang dem jeweiligen Nutzer zu verrechnen, ausgenommen die Schule Préizerdaul.

## **8. Fixation d'une taxe pour la mise en décharge des déchets inertes sur le territoire de la commune Préizerdaul.**

Einstimmig wurde auch eine Gebühr von 1,25 € festgelegt, welche auf jeder Tonne Bauschutt berechnet wird, die auf dem Territorium der Gemeinde Préizerdaul deponiert wird.

## **9. Répartition du congé politique supplémentaire.**

Schöffe Marc Groben und Rat Marc Rehlinger erhalten jeweils eine zusätzliche Stunde congé politique für ihre Arbeit in den interkommunalen Syndikaten. Diese beiden Stunden congé politique stammen von Rat Hilger, der aus dem Syndikat Réidener Schwemm ausschied.

## **10. Classification du domaine public communal en domaine privé communal.**

Folgender Zusatzpunkt wurde auf die Tagesordnung genommen : Die Umklassierung von 0,30 ar auf der Témchen zwecks Verkauf an einen Privat Interessenten.

## **11. Divers.**

Der Bürgermeister informierte die Räte über folgende Punkte:

- Unterredung mit Herrn Camille Gira ist angefragt;
- Wifi wird demnächst im Kulturzentrum installiert;
- Gold Zertifizierung im Klimapakt steht bevor: In diesem Kontext machte Rat Hilger auf die schlechte Straßenbeleuchtung der Strasse „Um Steen“ in Platen aufmerksam sowie die nichtaussreichende Beleuchtung verschiedener Fußgängerüberwege;
- Die Gemeinde übernimmt eine Partnerschaft von 200 € anlässlich der Télévie Veranstaltung in Rambrouch;
- Im Haushalt 2019 muss eine neue Pumpe für das Bohrloch in Reimberg vorgesehen werden;

Zum Beschluss begutachteten die Räte das Inventar sämtlicher gemeindeeigenen Liegenschaften.